|  |  |
| --- | --- |
|  | Ein Bild, das Text, gelb, draußen, Schild enthält.  Automatisch generierte Beschreibung |

|  |
| --- |
| presse-information |

|  |
| --- |
| Kräuter und Schafe für mehr Artenvielfalt im Weinberg |

Ortenauer Weinkeller und NatureLife International starten zum neunten Mal Aktion „Lebendiger Weinberg“

Lahr/06.11.2024 – Für die Förderung der heimischen Flora und Fauna pflanzten Vertreterinnen und Vertreter des Edeka Südwest-Produktionsbetriebs Ortenauer Weinkeller sowie der Umweltstiftung NatureLife-International auch in diesem Jahr wieder standorttypische Kräuter und Stauden in den Weinbergen an. Unterstützt wurden sie dabei von Lahrs Oberbürgermeister Markus Ibert sowie Vertretern von Edeka Kohler. Um den positiven Effekt der Bepflanzung weiter zu verstärken, dürfen vorübergehend auch einige Schafe von Schäfer Reinhard Bischler in die Rebhänge von Winzer Bernd Hammes in Lahr einziehen.

„Unser gemeinsames Ziel der Aktion ist zum einen die Verbesserung der Lebensbedingungen für freilebende Tier -und Pflanzenarten durch Aufwertung und Erhaltung charakteristischer Landschaftselemente auf bewirtschafteten Weinbauflächen“, erläuterte Jürgen Mäder, Vorstand Edeka Südwest, und ergänzte: „Zum anderen möchten wir erreichen, dass die Menschen sich mit der einmaligen Kulturlandschaft Weinberg und ihren Produkten im Naturerlebnisland Baden-Württemberg identifizieren.“ Die erste Pflanzaktion mit typischen Weinbergkräutern und Stauden im Rahmen des Projekts „Lebendiger Weinberg“ hatte 2014 stattgefunden. Seither finden Wildbienen, Schmetterlinge und andere Tiere wieder mehr Lebensraum in den bepflanzten Rebhängen. Nach und nach bilden Weinraute, Weinberglilien, Wilder Majoran und Färberkamille dort Nektar- und Pollentankstellen. „Wir haben hier in und um Lahr eine abwechslungsreiche Weinlandschaft und freuen uns natürlich sehr, wenn diese dank solcher Aktionen ökologisch weiter aufgewertet wird“, sagte Oberbürgermeister Markus Ibert im Rahmen der Veranstaltung. Tatkräftig unterstützt wurde diese auch von den Edeka-Kaufleuten Gerd Kohler und Maximilian Kohler, die in der Arena Lahr das E-Center sowie weitere 15 Edeka-Märkte in der Region betreiben. „In unseren Märkten bieten wir eine Vielzahl an regionalen Erzeugnissen an und badische Weine gehören selbstverständlich dazu“, erläuterte Gerd Kohler und fügte hinzu: „Hochwertige Lebensmittel können nur in einer ökologisch intakten Natur- und Kulturlandschaft erzeugt werden, daher ist uns dieses Engagement sehr wichtig.“

**Nachhaltigerer Weinbau**

Durch die zusätzliche Schafbeweidung im Weinberg von Winzer Bernd Hammes kann der Einsatz von Maschinen sowie das Maß an Handarbeit reduziert werden, denn die Schafe fressen das Grün zwischen den Rebstöcken und das Blattwerk der Reben, ohne den Trauben zu schaden. Weitere Vorteile sind außerdem die natürliche Düngung durch die Tiere sowie die Förderung der Biodiversität, indem die Schafe mit ihrem Fell und ihren Klauen Pflanzensamen aufnehmen und im Weinberg oder später an anderen Stellen verteilen. Bernd Hammes ist einer von rund 240 Winzerinnen und Winzern, die den Ortenauer Weinkeller mit Trauben beliefern.

**Kooperation mit Reinhard Bischler aus Gengenbach**

Die Schafe, die nun friedlich in den Lahrer Rebhängen grasen, gehören Reinhard Bischler. Der Schäfer aus Gengenbach ist außerdem Partner des regionalen Markenfleischprogramms „Württemberger Lamm“, dessen Produkte über die Edeka-Märkte im Südwesten vermarktet werden. „Durch unsere Regionalprogramme sind wir mit zahlreichen Landwirtschafts- und Erzeugerbetrieben in der Region vernetzt und konnten so zwei unserer Partner zusammenbringen, damit die Agrarfläche gleich doppelt genutzt wird“, erläuterte Jürgen Mäder erfreut und ergänzte: „Damit gelingt es uns, die Erzeugung von Wein und von hochwertigem Lammfleisch aus der Region optimal zu verbinden.“

Zusatzinformation – Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2023 einen Verbund-Außenumsatz von 10,4 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.